



# Verein zum Schutz der Bergwelt e.V.

gegründet 1900, gemeinnütziger und nach § 63 BNatSchG anerkannter Naturschutzverein in Bayern

Verein zum Schutz der Bergwelt  
Von-Kahr-Str. 2 - 4 80997 München Deutschland

Landratsamt Oberallgäu  
SG 21 Bauen  
Oberallgäuer Platz 3  
85527 Sonthofen

**VzSB-Geschäftsstelle**  
Von-Kahr-Str. 2 - 4  
80997 München  
Deutschland

Ansprechpartner:  
Michael Robert  
Tel.: +49/(0)89/211224-55  
Fax: +49/(0)89/14003-81827  
E-Mail: [info@vzsb.de](mailto:info@vzsb.de)  
Internet: [www.vzsb.de](http://www.vzsb.de)  
Steuer-Nr.: 143/223/70580  
Bürozeiten:  
Di, Mi: 14-18 Uhr,  
Fr: 9:00-16:00 Uhr  
1. Vorsitzende  
Dr. Sabine Rösler

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Telefon

E-Mail

Datum

089/211224-55

[info@vzsb.de](mailto:info@vzsb.de)

26.02.2019

## Stellungnahme zur geplanten Modernisierung des Spieserliftes

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Gelegenheit, zu dem o. g. Vorhaben Stellung nehmen zu können. Das grundsätzliche Anliegen der Betreibergesellschaft, die bestehenden Lifтанlagen zu modernisieren, erscheint aus der Sicht des Vereins zum Schutz der Bergwelt (VzSB) nachvollziehbar. Der VzSB erhebt daher gegen einen Neubau des Spieserliftes keine grds. Bedenken. Allerdings erscheint die Errichtung einer 6er Sesselbahn im Hinblick auf das beschränkte Pistenpotential des kleinen Skigebiets erheblich überdimensioniert. Die Kapazität der Anlage sollte daher nicht an den - wenn überhaupt - nur an wenigen Tagen erreichbaren Frequentierungsspitzen ausgerichtet werden. Eine kleinere Anlage (z. B. 4er Sesselbahn) würde auch geringere Anlagendimensionen erfordern (insbesondere Tal- und Bergstation) und damit die anlagenbedingten Eingriffe in Natur und Landschaft auf ein verträglicheres Maß reduzieren. Auch Folgemaßnahmen wie die Erweiterung des Parkplatzes könnten damit möglicherweise vermieden werden. Dem Vorhaben kann daher in der vorliegenden Form nicht zugestimmt werden.

Der VzSB teilt die Auffassung der Regierung von Schwaben, dass das Vorhaben in der vorliegenden Fassung in der Zone B des Alpenplans die Durchführung eines vereinfachten Raumordnungsverfahrens erfordert. In dem Verfahren ist insbesondere die Wirkung der erheblichen Kapazitätserweiterung (Transportkapazität, Dimensionierung der baulichen Anlagen, Folgemaßnahmen wie Parkplatzvergrößerung) zu untersuchen. Dabei ist auch auf das Zusammenwirken der Kapazitätserweiterung mit ähnlichen Modernisierungsmaßnahmen in der Region einzugehen. Auf ein solches Raumordnungsverfahren könnte verzichtet werden, wenn das Vorhaben deutlich reduziert würde (z. B. 4er Sesselbahn).

Bei der Bauausführung ist zu beachten, dass sich das Gebiet trotz der bisherigen Nutzung durch einen guten ökologischen Zustand auszeichnet. Insbesondere die ökologisch besonders wertvollen Feuchtfelder dürfen durch die Baumaßnahmen nicht nachhaltig beeinträchtigt werden. Dies gilt besonders für den Bereich der neuen Talstation. Durch die Anordnung einer ökologischen Baubegleitung muss daher sichergestellt werden, dass die Vorgaben des landschaftspflegerischen Begleitplans eingehalten und umgesetzt werden. Da auch Eingriffe in ökologisch wertvolle Feuchtfelder erfolgen, muss durch Monitoringauflagen gewährleistet werden, dass die erforderlichen Schutzmaßnahmen auch den gewünschten Erfolg bringen. Da eine Sesselbahn auch einen Sommerbetrieb er-

**Konten Inland:**  
Postbank München  
Kto.Nr. 99 05 808  
BLZ 700 100 80  
IBAN: DE66 7001 0080 0009 9058 08  
BIC: PBNKDEFF

**Konten Inland:**  
Hypovereinsbank München  
Kto.Nr. 580 386 6912  
BLZ 700 202 70  
IBAN: DE59 70020270 5803866912  
BIC: HYVEDEMMXXX

**Konto Ausland:**  
Hypo Tirol Bank Innsbruck  
Kto.Nr. 200 59 1754  
BLZ 57000  
IBAN: AT16 5700 0002 0059 1754  
BIC: HYPTAT22

möglich, ist weiterhin ein Besucherlenkungskonzept erforderlich, um Vegetationsschäden zu vermeiden.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of Dr. Sabine Rösler in black ink.

Dr. Sabine Rösler  
1. Vorsitzende

Handwritten signature of Rudi Erlacher in black ink.

Rudi Erlacher  
Geschäftsführender Vorsitzender